

Antrag

Betreff: Personal

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart (NÖ/Ö)	TOP
Verwaltungsausschuss	08.02.2011	NÖ	
Rat der Stadt Osnabrück	08.02.2011	Ö	

Inhalt des Antrags:

1. Die Verwaltung hat darzustellen, wo Aufgaben wegfallen könne, um beispielsweise bei der Kinderbetreuung neue Stellen einrichten zu können.
2. In den einzelnen Produkten soll dargestellt werden, wie viele Planstellen dem einzelnen Produkt zugeordnet werden.
3. Neueinstellungen außerhalb des Stellenplans dürfen nur nach Zustimmung des Personal- und Verwaltungsausschusses vorgenommen werden.
4. Vor einer Stellenstreichung muss der Personalausschuss darüber informiert werden, ob dies zu einer Höhergruppierung bei einer anderen Stelle führt.
5. Bei jeder Entscheidung, die zu einer Verlagerung von den Personal- zu den Sachkosten führt, ist der Personalausschuss zu informieren.
6. In den Fachausschüssen ist halbjährlich kurz über alle Personalzu- und -abgänge zu berichten. Eine zusammenfassende Darstellung ist dem Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung vorzulegen. Dafür kann für alle Fachausschüsse der Quartalsbericht zum 30. September entfallen, sofern es keine gravierenden Abweichungen gibt
7. Die Beschäftigtenstellen sind nach TVÖD auszuweisen.

gez. Dr. E. h. Fritz Brickwedde
CDU-Fraktion

gez. Frank Henning
SPD-Fraktion

gez. Dr. Thomas Thiele
FDP-Fraktion

gez. Michael Hagedorn
Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen